



## **Auftakt-Veranstaltung zum Projekt „SustraMM“ in Karlskrona, Schweden**

SustraMM - Sustainable transports for managing mobility (Nachhaltige Transportmöglichkeiten für die Verkehrsplanung) ist eines der sechs bewilligten Projekte aus dem 1. Aufruf des Projektes „EnercitEE“.

EnercitEE ist ein EU-Projekt mit sieben Partnern aus sechs europäischen Regionen. Es wird im Rahmen des INTERREG IVC Programms als Mini-Programm durch die EU gefördert. EnercitEE unterstützt die politischen Ziele der EU zur Steigerung der Energieeffizienz sowie zur Minderung von CO<sub>2</sub>-Emissionen. EnercitEE wird gute Beispiele zusammentragen, aufbereiten und deren Umsetzung vorantreiben, den Erfahrungsaustausch fördern und Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz in Kommunen und bei den Bürgern modellhaft erproben.

SustraMM befasst sich mit den durch unseren „energiehungrigen“ Lebensstil verursachten dramatischen ökologischen, sozialen und ökonomischen Folgen. Durch das Projekt sollen kommunale und regionale Verwaltungen dabei unterstützt werden, ihren Beitrag zum Erreichen der EU-Klimaziele im kommunalen Handlungsfeld Mobilität zu leisten.

SustraMM strebt einen Wandel der Einstellung und des Verhaltens von Bürgern an, einen intensiveren Erfahrungsaustausch innerhalb und zwischen den Regionen sowie die Stärkung von Netzwerken bestehend aus Akteuren und Entscheidungsträgern aus dem Bereich Mobilitätsmanagement.

Die im Projekt entwickelten Richtlinien und Empfehlungen werden Einfluss auf die kommunale und regionale Verkehrsplanung haben. Als Ergebnis sollen Strategien und Maßnahmen des Mobilitätsmanagements häufiger und besser umgesetzt und langfristig energieeffizientere Transportsysteme geschaffen werden.

Die Partner aus Frankreich (Gemeinde Cluses), Deutschland (Stadt Pirna, TU Dresden) und Schweden (Energieagentur Südost-Schweden) trafen sich vom 08. bis 09. Februar in Karlskrona um das Projekt SustraMM zu starten. Der Schwerpunkt liegt auf dem Austausch von Erfahrungen zwischen den drei Regionen. Die Zusammenarbeit begann sogleich mit vielen Fragen zum Mobilitätsmanagement und führte zu einem fruchtbaren Erfahrungsaustausch.

Praktisch umfasst das Projekt SustraMM Workshops und Schulungen für verschiedene Zielgruppen des Mobilitätsmanagements sowie kleinere Pilotprojekte (u.a. ein Fahrrad-Wettbewerb für Pendler in Südost-Schweden, Elektro-Fahrräder für städtische Beamte in der Gemeinde Cluses, Elektro-Fahrzeuge im historischen Zentrum der Stadt Pirna).

Kernpunkte der Auftakt-Veranstaltung waren die Präsentationen zum Stand des Mobilitätsmanagements in den Regionen Haute-Savoie, Sachsen und Südost-Schweden sowie ein Vortrag zum Energiekonzept der Gemeinde Karlskrona.

Das nächste interregionale Treffen ist für August 2011 in Cluses, Haute-Savoie, geplant.

### **Ansprechpartnerin in Deutschland**

Manja Becker

Stadtverwaltung Pirna  
Fachgruppe Stadtсанierung/Förderung und Vergabe  
Am Markt 1/2, 01796 Pirna  
Tel: (03501) 556-309  
Fax: (03501) 556-384  
E-Mail: [manja.becker@pirna.de](mailto:manja.becker@pirna.de)